

Hetman®

Products
The Professional Choice



Anzeige



Stomvi bringt Doppelhorn

Stomvi hat auf der Musikmesse erstmalig Doppelhörner präsentiert. Die Instrumente haben Bläser in ersten Tests aufgrund der besonderen Ausstattungsmerkmale überrascht. Hierzu zählen z. B. die patentierten Stomvi Drehventile mit offenem Durchgang und Kugellagerung. Während die Kugellagerung völlig neue Dimensionen in der Pflege der Maschine eröffnet, sorgen die offenen Durchgänge für ein überraschend freies Spielgefühl v. a. in den oberen Registern. Der abschraubbare Becher mit „Schnellverschraubung“ und das ergonomisch geformte Umschaltventil mit verstellbarem Winkel sind darüber hinaus Detaillösungen, die überzeugen. Stomvi fertigt das komplette Instrument (Maschine, Züge, Anstoß, Schallstück etc.) von Hand im Werk in Valencia. Die Hörner werden das nächste Mal im Rahmen der Schwarzwälder Horntage am 31. Mai und 01. Juni in der BDB-Musikakademie in Staufen präsentiert.

Änderungen bei Pearl-Flöten

Die Querflöten der Serie Pearl Coda glänzten unter anderem durch eine Mundplatte aus 10-karätigem Gold. Seit Erscheinen der Coda-Serie im Jahr 2008 ist der Goldpreis zunächst einmal stark gestiegen. Man überlegte bei Pearl, wie man eine vergleichbare Qualität ohne einen deutlichen Preisanstieg erzielen kann. Die Lösung war eine ungewöhnliche Legierung: 3 Karat. Der Fachmann weiß: bei 24 Karat (= 100% Gold) bedeutet 3 Karat einen Feingehalt von nur 12,5 % Gold. Es gibt im Flötenbau eine Silber-Legierung mit 10 bis 15 % Goldanteil. Sie sieht aus wie Silber, aber das Material oxidiert nicht: Das Silber läuft nicht an bzw. wird nie mehr schwarz wie reguläres Silber. Nun wird eine ähnliche, allerdings goldfarbige Legierung als 3 Karat Gold bezeichnet. Ist es statthaft, eine Metall-Legierung nach einem Bestandteil zu benennen, der insgesamt nur zu 12,5 % vorkommt? Interessant wäre zu wissen, welches die übrigen Bestandteile der Legierung sind. Also nachgefragt! Pearl reagierte schnell: 13 % Silber und 74,5 % Kupfer. Die Nachfolge-Serie heißt „Vigore“ (Silber-Kopf und Silber-Rohr). Übrigens: Zur Zeit der Messe gab es einen dramatischen Absturz des Goldpreises. Der Argumentation der Firma Pearl folgend, müssten die Coda-Flöten mit der 10 Kt. Mundplatte eigentlich wieder preisgünstig zu haben sein.

Europa-Vertrieb:

JM J. Meinschmidt GmbH
Rotary Valves for Brass Instruments

Hirschenweg 5 • 82538 Geretsried

Telefon: +49 (0) 81 71 / 3 17 10

E-Mail: info@jm-gmbh.dewww.hetman-eu.com



Neue Klarinetten- und Saxofon-Blätter von Gonzalez

Die Gonzalez Classic Blätter wurden von Grund auf neu entwickelt und haben alle einen Filed-Cut. Die Beschaffenheit dieses Blattes soll einen extrem reinen Klang hervorbringen: Eine äußerst feine Blattspitze, also der am stärksten vibrierende Teil des Blattes, steht in ausgewogenem Verhältnis zu einem massiven Herz und sehr solidem Schaft. Eine schnelle und „crisp“ Ansprache und ein voller, dunkler Ton, so war es vom Hersteller zu hören. Die neuen Gonzalez Classic Blätter nur aus feinstem abgelagerten und sorgfältig von Hand ausgesuchtem Arundo Donax hergestellt, Schilfrohr der höchsten Qualitätsstufe. Gonzalez baut dieses Schilfrohr zu 100% auf biologischem Wege ganz ohne chemische Düngemittel oder Pestizide auf der hauseigenen Plantage an.

www.gonzalezreeds.com

Anzeige

LIVE CD & DVD

Jetzt im Handel

Trumpet Playalongs

Rüdiger Baldauf WORKSHOP

TRUMPETBOOTCAMP - Jetzt anmelden!
 mit Rüdiger Baldauf & Andy Haderer
 vom 24. bis 28. August im Bayerischen Wald
 Infos unter: www.ruedigerbaldauf.de

EINFACH.
BESSER.
MUSIK MACHEN.

Anzeige

THEO WANNE

Das neue Tenorsax des „Mundstück-Papst“ Theo Wanne hatten wir gerade für einen Test im Hause. Es handelt sich um eine amerikanisch-taiwanesishe Gemeinschaftsproduktion. Vorge stellt wurde auf der Messe sein brandneues Sopransaxofon. Demnächst in sonic auf dem Prüfstand.

Neue Klarinetten aus dem Hause Roy Benson – auch für Kids!

Roy Benson hat zwei neue Klarinetten für Kinder im Sortiment. Bei der CG-200C handelt es sich um eine C-Klarinette, die speziell für Kinder optimiert wurde. Der Korpus aus Synthetik Wood überzeugt durch seinen natürlichen Klang. Die versilberte Mechanik aus Neusilber wurde speziell für Kinderhände konstruiert. Passend dazu gesellt sich die CG-200B. Von den Materialien her identisch, liegt der Unterschied darin, dass es sich um eine Bb-Klarinette handelt. Beide Instrumente werden im Leichtetui mit Rucksackgarnitur geliefert. An qualitäts- und preisbewusste Einsteiger richtet sich die Roy Benson CG-420 Bb-Klarinette. Der Korpus wurde aus Grenadill gefertigt. Auch hier kam versilbertes Neusilber für die Mechaniken zum Einsatz. Weitere Besonderheit: Das hochwertige Original Ernst Schreiber Mundstück. Im Lieferumfang ist ebenfalls ein Leichtetui mit Rucksackgarnitur enthalten.

www.roy-benson.com



10 sonic



HC-DS-440B



TravLite

DAS INNOVATIVE, ULTRAKOMPAKTE
TRAVLITE STATIV FÜR KLARINETTEN.

Dieses kleine mechanische
Meisterstück ist so kompakt
zusammenschiebbar, dass es im
Schallbecher Ihrer Klarinette
seinen Platz findet.

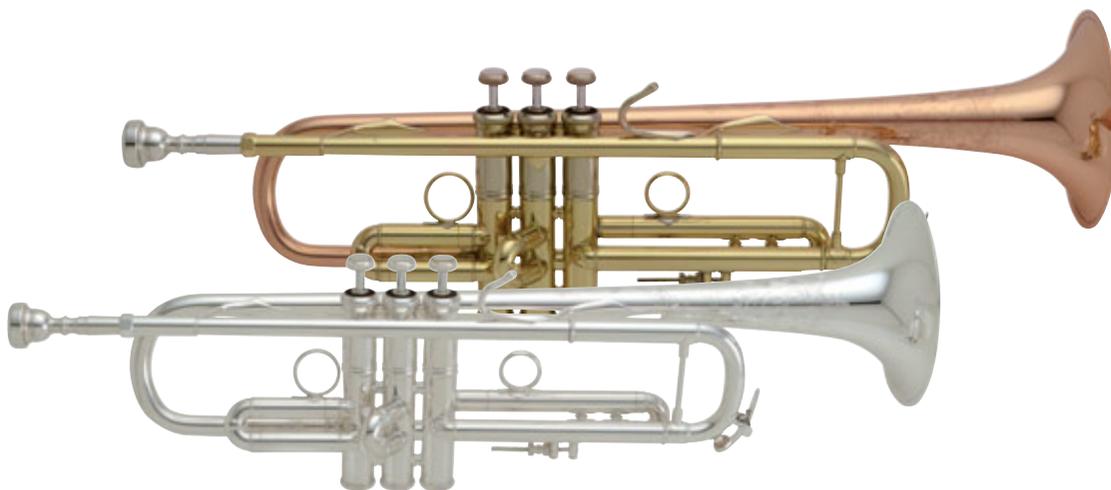
Zusammengeschoben misst es
gerade einmal 106 x 55 mm!

Das Novum in der Stativtechnik!

HERCULES[®]
STANDS

www.hercules-stands.info

HERCULES Vertrieb für Deutschland, Österreich und Benelux:
MUSIK MEYER GmbH · Postfach 1729 · 35007 Marburg



Bach mit zwei neuen Stradivarius Modellen

In feinsten Handarbeit hat der legendäre amerikanische Trompetenhersteller Vincent Bach in der Stradivarius-Serie zwei neue Trompeten geschaffen: Die lackierte LR19043B und die versilberte LR190S43B. Mit offenem Klangbild und direkter Ansprache fiel sofort der vielseitige und ausdrucksstarke Klang auf. Optisch bestechen die beiden Flaggschiffe der Stradivarius-Serie durch eine aufwändige, geschmackvolle Gravur. Die beiden Topmodelle verbinden klassisches Design mit einer neuartigen Material-Kombination – das ist neu in der Geschichte des Traditionsherstellers. Erstmals bei Vincent Bach kommt ein einteiliges Schallstück mit einem 5“-Durchmesser bei einer Bb-Trompete zum Einsatz. Dieses wurde aus Bronze per Hand gehämmert! Beim Mundstück wird auf das bewährte und geschätzte Original Vincent Bach 3C zurückgegriffen.

www.conn-selmer.co

Bernhard Hammig mit Mezzo Serie

Bernhard Hammig, Nachfolger der berühmten Firma Johannes Hammig in Laar bei Freiburg, hatte einige Jahre lang das „Einsteiger“-Modell „Kurukulla“ im Programm. Diese Flöte kombinierte einen in Markneukirchen nach B. Hammigs Vorgaben gefertigten „W.Schreiber“-Korpus aus Silber mit einem original „Bernhard Hammig“-Kopfstück.

Da die Querflöten-Fertigung in Markneukirchen vor einigen Jahren eingestellt wurde, musste sich Bernhard Hammig nach einem neuen seriösen Partner umsehen. Das Ergebnis ist die auf der Messe vorgestellte „Mezzo“-Serie. Hierfür wird ein von B. Hammig entwickelter Korpus mit einer von ihm bearbeiteten Spezial-Legierung von einem taiwanesischen Partner hergestellt. Das Kopfstück – die Seele der Flöte – stammt nach wie vor von Bernhard Hammig. Preislich liegt man bei diesem Instrument immerhin im 4.000-Euro-Bereich.

Es hat sich herumgesprochen, dass die Stimmkork-Kombination mit Kork, Spindel und Krone einen Einfluss auf Klang und Ansprache der Querflöte hat. Auch Bernhard Hammig hat hier nach einer Verbesserung gesucht. Das Ergebnis ist seine „Magic Crown“. Es muss wirklich Magie im Spiel sein, dass sie sich – im Gegensatz zu anderen Produkten – äußerlich nicht im Geringsten von der traditionellen Schraube unterscheidet: Man sieht denselben zwischen zwei Scheiben eingespannten Naturkork. Wer die „Magic Crown“ einmal ausprobiert hat, war nach den Worten von Bernhard Hammig begeistert. Das Wunder wird erzielt durch das optimale Zusammenspiel von Metall-Legierung, Form und Gewicht. Die „Magic Crown“ kann von den Besitzern der allermeisten Querflöten leicht selbst installiert werden. Wenn es ausnahmsweise Anpassungsprobleme gibt, sind sie durch Bernhard Hammig leicht zu lösen.



Das Music College ist eine staatlich anerkannte Berufsfachschule für Pop, Rock, Jazz, das ein 2- bis 3-jähriges Studium mit staatlichem Abschluss für angehende Profimusiker und Instrumental- und Gesangslehrer anbietet.

Dozenten für Trompete, Saxophon & Posaune:

- Dominik Glöbl
- Peter Palmer
- Jouri Smirnov

**Aufnahmeprüfung:
24. Juni 2013**

music college
STAATLICH ANERKANNT

www.music-college.com
music college
Zollerstraße 1a / Lokschnuppen
93053 Regensburg
0941 - 5 11 44
info@music-academy.de

Buffet Crampon

Der Hersteller hat wieder ein Altsaxofon mit im eigenen Haus gebautem Kupferkorpus im Programm. Der Modell-Name „Senzo“ bedeutet laut Prospekt in der japanischen Sprache so viel wie „Stammvater, Vorläufer, Ahne“. Es sei inspiriert von den berühmten Modellreihen „SuperDynaction“ (welche nie in Kupfer gebaut wurden) und „S1“ (als „Prestige“-Modell in Kupfer gebaut). Nach Testinstrumenten haben wir bereits angefragt, um zu sehen, wie viel es mit dem Vorgänger/Senzo gemein hat.



Yamaha bearbeitet 82Z Saxes

10 Jahre nach ihrem Erscheinen wurde die Saxofonserie 82Z (Alt und Tenor) jetzt überarbeitet. Äußerlich ist hiervon kaum etwas sichtbar. Lediglich die neue Stellschraube am vorderen Hoch-F-Hebel und die verbesserte tief-H/Cis-Verbindung fallen dem aufmerksamen Betrachter ins Auge. Zu den unsichtbaren Aktualisierungen gehören ein neuer handgehämmerter Schallbecher aus einem Stück und ein neuer S-Bogen. Ebenfalls mit dem Auge nicht erkennbar: Die Grundplatten, die den Daumenhaken und den Auflage-Knopf für den linken Daumen tragen, sind hohl. Durch die Verringerung der aufgelöteten Fläche bewirkt man freieres Schwingen der Schallröhre. Außerdem hat sich Yamaha von dem Genörgel eines Teils der Kundschaft erweichen lassen und verbaut erstmals Polster mit Metall-Resonatoren anstelle der von Anfang an bevorzugten Kunststoff-Resonatoren. Diese Aktualisierungen bewirken in ihrer Summe eine subtile Veränderung von Ansprache und Klang. Die alte und neue Ausführung für eine vergleichende Besprechung wurde bereits bestellt.

Powell/Sonaré

Bei Powell/Sonaré gab es verschiedene zweifarbig gemusterte Piccolo-Flöten zu bestaunen. Sehr auffällig, neben dem Muster, ist das Design mit den rechteckigen Griffplättchen. Die Mechanik ist aus Edelstahl und insofern unverwüsthlich. Sonaré Piccoli waren vor längerer Zeit Gegenstand eines sonic-Testberichts und hinterließen einen ganz guten Eindruck. Die ungewöhnliche Zweifarbigkeit der Instrumente entsteht durch ein mit Sperrholz vergleichbarem Mehrschicht-Verfahren: Jeweils eine dünne Schicht Holz löst eine dünne Kunststoffschicht ab, diese wieder eine Lage Holz usw. Die traditionsreiche Firma Powell sorgt im Hintergrund für das Vertrauen in die Qualität dieses Produkts, man bekommt ein Instrument mit 50% Echtholzanteil, und die Piccoli sind in jedem Fall ausgesprochene „Hingucker“.

Anzeige

Hörner und Trompeten ...in handwerklicher Fertigung



NEU
Doppelhorn
Modell W 293 X-S

Ricco Kühn
Metallblasinstrumentenbau

Tel. + 49 (0) 37 29 2/41 95
Fax + 49 (0) 37292/ 23263

www.ricco-kuehn.de
info@ricco-kuehn.de



Deutscher Musikinstrumentenpreis | 2010

Ricco Kühn

POSAUNENSCHALL AUS CARBON

Die Firma Amrein aus Lübeck stellt den ersten Posaunen-Schallbecher aus Carbon vor. Das sehr leichtgewichtige High Tech-Material (20% weniger Gewicht als Messing) erlaubt eine optimale Handhabung des Instrumentes und ein bequemes Musizieren. Amrein Carbon-Schallbecher werden wie Blech-Schallstücke auf einem Drehdorn gefertigt, dessen konvex und konkav ausgeformte Oberfläche auf reinste Intonation abgestimmt und aus-

gemessen ist. Carbon besitzt eine sehr hohe Steifigkeit und gleichzeitig eine geringere Dichte als Metall, es ist korrosionsbeständig und abnutzungsfrei. Selbst einen Sturz übersteht ein solches High Tech Carbon-Schallstück ohne Verformungen und Beulen. Carbon heizt sich auch bei starker Sonneneinstrahlung nicht auf und ist alterungsbeständig. Über das Klangverhalten wird ein Bericht in einer kommenden Ausgabe Auskunft geben.

Anzeige

Di Zhao Schülerflöten

Diese Marke ist in Deutschland nahezu völlig unbekannt. Mit ihrem chinesisch klingenden Namen muss sie hierzulande gegen alle Vorurteile kämpfen, welche gegen aus China stammende Musikinstrumente existieren. Herr Di Zhao präsentierte sich in diesem Jahr erstmalig auf dem deutschen Markt. Wer in amerikanischen Diskussionsforen (z. B. Larry Kranz' „Flute List“) unterwegs ist, stößt bei Fragen wie „Welche Schülerflöte unter 1000 Dollar kann man empfehlen?“ regelmäßig auf den Namen Di Zhao. Wir haben den Firmeninhaber und seine Flöten auf der Messe kennengelernt. Wir möchten ihn unseren Lesern hiermit vorstellen: Herr Di Zhao war früher Solo-Flötist des Hunan Broadcast Orchestra und des National Ensemble Orchestra of China. Später arbeitete er 13 Jahre lang bei der renommierten Flöten-Firma Verne Q. Powell (Boston) in allen Bereichen der Flöten-Fertigung, eine Zeit lang war er Mitinhaber. Danach leitete er die Produktion des noch traditionsreicheren Flötenbauers William S. Haynes. Schließlich gründete er seine eigene Firma in seiner früheren Heimat China. Dort werden Piccolos, Konzertflöten in Holz und Metall, Alt- und Bass-Querflöten hergestellt. Auf der Messe durften wir Konzertflöten verschiedener Qualitäts-Klassen und eine Alt-Querflöte ausprobieren. Der erste Eindruck war gut. Das Design der Alt-Flöte kam uns sehr bekannt vor. Wir fragten nach. Treffer: Die Firma Powell lässt ihre aktuellen Alt-Flöten der Sonaré-Serie in der Fabrik von Di Zhao herstellen. Sie unterscheiden sich nur durch das Kopfstück: Sonaré-Altflöten werden mit einem Kopfstück der Powell Signature-Serie ausgestattet, während die Di Zhao Alt-Flöten mit einem eigenen Kopfstück ausgestattet sind. Besser oder schlechter? Insbesondere Kopfstücke sind eine Spezialität von Di Zhao. Wir werden Instrumente dieser interessanten Marke demnächst für einen Test zur Verfügung haben.

DMV ERTRIEB

www.sdsystems.com

SDSYSTEMS[®]
INSTRUMENT MICROPHONES

Exklusiv Vertrieb www.dmvertrieb.de



Die Schalldämmkabinen für Zuhause!

- Hervorragende schalldämmende Eigenschaften
- Geringer Platzbedarf
- Verschiedene Klangbilder durch verschiebbare Paneele
- Sehr leichter Auf- und Abbau
- Hilfestellung bei Planung und Logistik



Infos unter www.studiobricks.com

Anzeige

Keilwerth Sopransaxofon „Dave Liebman“

Vor einigen Jahren wurde Benedikt Eppelsheim, einer der ganz wenigen Instrumentenbauer, die die Physik und das Handwerk gleichermaßen beherrschen, gebeten, für Keilwerth eine neue Saxofonserie zu konzipieren. Leider fiel sein Engagement zeitlich gerade in den „Rosenkrieg“ zwischen Keilwerth und Buffet-Crampon. Bis vor einigen Jahren gehörte Buffet-Crampon zu dem Firmenverbund, zu dem auch Schreiber und Keilwerth gehörte. Um 2005 wurde Buffet-Crampon aus dem Firmenverband herausgekauft und kurz darauf Schreiber/Keilwerth von Buffet-Crampon übernommen. Die Saxofonisten-Gemeinde hat sich daran gewöhnt, dass die Töne ohne Oktavklappe nach unten tendieren, die Töne mit Oktavklappe – teilweise grotesk – nach oben abweichen. Benedikt Eppelsheim hatte den Auftrag erhalten, die Intonation der Keilwerth Saxofone zu überarbeiten. Auf der Frankfurter Messe 2012 – gut ein Jahr nach der Übernahme durch Buffet – konnten wir einen von ihm erarbeiteten Prototyp eines Sopransaxofons (Modell Dave Liebman) ausprobieren. Die hohen Töne des zweiten Registers tendierten nun nach unten. Wir waren elektrisiert: Endlich hatte jemand die richtige Medizin gefunden, nur die Dosis war noch zu hoch. Wir waren gespannt, wie es weiter geht, aber zu diesem Zeitpunkt war die Zusammenarbeit zu Benedikt bereits abgebrochen worden. Es ging nicht weiter. Ein Prototyp ist ein Prototyp: wenn man einen neuen Weg beschreitet, braucht es manchmal zwei oder drei Versuche. Zu einem Abschluss der Entwicklung ist es aber leider nie gekommen. Genau dieses Modell war dieses Jahr wieder ausgestellt. Also ist der Entwicklungsstand von 2012 anscheinend in Serie gegangen. Neben der Gallions-Figur Dave Liebman gibt es noch einige Saxofonisten, die mit der Prototyp-Version zurechtkommen, aber dieses Modell ist weit entfernt von den Intonations-Eigenschaften anderer Fabrikate. Schade.



Anzeige

ANSATZ



Lippen-Expander Lippen-Hantel Sound-Assist

Für gezielten Muskelaufbau,
mehr Höhe, Ausdauer und
Sound-Kontrolle.

Entwickelt und getestet mit
und von Prof. Malte Burba.

Hier bestellen und Info:
[www.
brass-innovations.de](http://www.brass-innovations.de)

SD Systems Mikrofone

Back with a Bang

Nach jahrelanger Abwesenheit vom Markt sind die Mikrofone von SD Systems wieder über selektiertes Händlernetz erhältlich. Die Mikrofone werden nach wie vor in Amsterdam von Hand gefertigt.. Musiker, wie Eric Marienthal, Afro Cuban All Stars, Kenny Garrett, Joshua Redman, Chris Potter, Bill Evans u.v.a sorgten seinerzeit für internationalen Durchbruch der Mikrofone. Die Mikrofone werden in Deutschland exklusiv vertreten durch DM Vertrieb GmbH.

www.sdsystems.com